

Das Corona-Thema wirbelt das Jahr 2020 komplett durcheinander – wirtschaftlich, beruflich, sozial, kommunikativ, physisch, psychisch, familiär und logistisch. Sollten wichtige Punkte fehlen, bitten wir um Nachsicht. Man verliert halt echt den Überblick.



Flug- und Fernreisen in Zeiten von Corona: Völlig in Ordnung oder ziemlich daneben? Ihre Meinung dazu ist gefragt. *(Foto: R. Parmly)*

Was klar ist: Erst war vielerorts Lockdown angesagt. Mal mehr, mal weniger restriktiv. Dann kam die Phase der Entspannung – und mit ihr eine zeitlich zwar stark komprimierte, von vielen Menschen auf dem Kontinent aber umso herzlicher in Anspruch genommene Urlaubsphase. Corona bedeutet schließlich Stress, was so etwas wie der kleinste gemeinsame Nenner aller Empfindungen sein dürfte, die mit der Pandemie einhergehen.

Problem daran: Nun steigen die Fallzahlen in vielen Ländern und Regionen wieder sprunghaft an. Vielfach heißt es, die Urlaubssaison trage daran eine gehörige Mitschuld. Andere haben daran ihre Zweifel. Es ist eben auch eine Phase voller großer Fragezeichen

und bisweilen unvereinbarer Zuspitzungen, in der wir uns - leider - gerade befinden.

Dennoch wagen wir mal den Versuch, unser Anliegen auf eine kurze Fragestellung zu komprimieren. Uns würde nämlich interessieren, wie der Grundtenor zur Urlaubssaison 2020 ausfällt. Speziell zu solchen Reisen, bei denen Ländergrenzen überschritten wurden. Die also tendenziell in die Ferne gingen.

Alles absolut anonym und ohne Anspruch auf Wissenschaftlichkeit. Einfach nur als Meinungsbild von Leserinnen und Lesern für Leserinnen und Leser.

This poll is no longer accepting votes

### **Corona: Wäre ein Verbot internationaler (Fern-)Reisen im Sommer richtig gewesen?**

- Ja.
- Nein.
- Kann/Will mich nicht festlegen.

Abstimmen

sh